

DER POSTILLION

MITTEILUNGSBLATT FÜR DIE
STADT WIEHL



Online lesen:
wiehler-postillion.de/e-paper
Social-Media:
unserort.de/wiehl

49. Jahrgang

SAMSTAG, den 04. Februar 2023

Nummer 3 / Woche 5

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



Neue Gesichter im Führungsteam



Foto: Christian Melzer

Die Leitungsebene im Wiehler Rathaus zeigt sich in veränderter Besetzung und gut aufgestellt für die anstehenden Herausforderungen.

Wir brauchen Teamverstärkung!

Du bist Dachdecker, Zimmerer, Innenausbauer, Schreiner oder Du verfügst generell über handwerkliches Geschick? Dann melde Dich bei uns!

DIE JOHNS GmbH | Tel. 02265 98998-20 | info@johns-gmbh.de | www.johns-gmbh.de

Energie für eine saubere Zukunft

Ladetechnik – alles aus einer Hand
Beratung, Lieferung & Installation



aggerenergie.de/wallbox



AggerEnergie
Voller Energie für die Region

Neue Gesichter im Führungsteam

Die Führungsriege im Wiehler Rathaus zeigt sich neu aufgestellt: Kolleginnen und Kollegen sind hinzugekommen, andere innerhalb der Verwaltung gewechselt. Da die Leitung des Baudezernats nicht neu besetzt werden konnte, hat Bürgermeister Ulrich Stücker diese Funktion übernommen. Ihn entlastet als Stellvertreterin Alexandra Noss. Sie kümmert sich um bauliche Angelegenheiten sowie das Ordnungswesen. Zu der neuen Besetzung in der Leitungsebene zählen Miriam Immisch als Leiterin des Fachbereichs 1, Innere Verwaltung, und

Alf Karsten, der den Fachbereich 2, Finanzen, verantwortet. Als Nachfolger für Alexandra Noss führt nun Tim Vogel den Fachbereich 3 mit den Themen Schule, Kultur, Tourismus und Sport. Eine Neuerung im vergangenen Jahr betraf den Sektor Bauaufsicht: Dafür ist ein zusätzlicher Fachbereich geschaffen worden mit der Nummer 5, geleitet von Kevin Markus. Keine Veränderungen hat es in den Fachbereichen 4, 7, 8 und 9 gegeben: Diese führen weiterhin Andrea Stawinski (Jugend und Soziales), Pascal Hilgenberg (Tiefbau), Uwe

Bastian (Ordnungsamt) und Andreas Zurek (Hochbau). Angelika Stückemann bleibt Leiterin des Rechnungsprüfungsamts. Bei der städtischen Bau- und Entwicklungsgesellschaft BEW ist Torsten Bellingrath als Geschäftsführer neu hinzugekommen. Bei Betrachtung aller Führungspositionen inklusive Stellvertreterinnen und Stellvertreter zeigt sich im Wiehler Rathaus, dass die Parität steht: Es sind genauso viele Frauen wie Männer in der Leitungsebene tätig. Bürgermeister Ulrich Stücker lobt die Zusammenarbeit im neu gebildeten und

verjüngten Führungsteam: „In dieser Besetzung kümmern wir uns gemeinsam mit unseren engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit Nachdruck um die vielen dringenden Aufgaben und komplexen Herausforderungen, denen sich die Stadtverwaltung Wiehl stellt.“ Das Foto auf der Titelseite zeigt von links nach rechts: Miriam Immisch, Torsten Bellingrath, Alexandra Noss, Marcus Köster, Kevin Markus, Ulrich Stücker, Uwe Bastian, Angelika Stückemann, Peter Madel, Tim Vogel (hinten), Andreas Zurek, Andrea Stawinski und Pascal Hilgenberg. Es fehlt: Alf Karsten.

INFORMATIONEN AUS DER STADT WIEHL

Azubi-Projekt unterstützt „Lebensfarben“

Das Backen und Verkaufen von Weihnachtsplätzchen hat sich gelohnt: Gut 860 Euro als Erlös konnten die Auszubildenden der Stadt Wiehl jetzt an Sandra Karsten übergeben, Vorsitzende des Vereins „Lebensfarben“. Das Geld kommt Kindern und Jugendlichen zugute, deren Eltern sich in existenziellen Belastungssituationen wie psychischen Erkrankungen und Suchterkrankungen befinden. „Ich finde es toll, dass Sie ein solches Engagement zeigen“, bedankte sich Sandra Karsten bei den Azubis im Rathaus. Derzeit haben die Ehrenamtlichen des Vereins 67 Patenschaften übernommen, 60 weitere interessierte Familien stehen auf der Warteliste. Die Aktiven von „Lebensfarben“ helfen als Paten bei der Freizeitgestaltung der Kinder und unterstützen sie im Alltag. Virginia Hein, in der Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten, sprach für die Azubis und sah die Spenden gut angelegt: „Wir haben uns auf jeden Fall für den richtigen

Verein entschieden.“ Auch Bürgermeister Ulrich Stücker lobte die Arbeit von Lebensfarben. „Sie leisten eine wichtige Arbeit, für die betroffenen Familien und die Gesellschaft insgesamt“, sagte er. Beim Rathaus-Nachwuchs bedankte er sich für die „sehr schöne Idee“ zur Unterstützung des Vereins und den damit verbundenen Einsatz. An zwei Tagen hatten die Azubis im Rahmen des Wiehler Adventszaubers an der Hütte am Weiherplatz nicht nur Plätzchen, sondern auch Glühwein, Punsch, gebrannte Mandeln und Waffeln verkauft. Auch bei der Dezember-Sitzung des Stadtrats waren sie mit einem Stand vertreten. Insgesamt konnten sie so einen Erlös von genau 861,65 Euro erzielen, der nun den Lebensfarben hilft. Für ihr Projekt hatten die Azubis bei der Belegschaft im Rathaus erfolgreich um Unterstützung beim Backen geworben: Zahlreiche Kolleginnen und Kollegen folgten dem Aufruf, darunter viele Fachbereichsleiterinnen und -leiter. Auch Bürgermeister Ulrich Stücker



Die Spende an Sandra Karsten (3. v. l.) überreichten die Azubis Keno Tietze, Daniel Mihajlovic, Laura Löwen und Virginia Hein (v. l.). Bürgermeister Stücker dankte für die Aktion. Foto: Stadt Wiehl

und Erster Beigeordneter Peter Madel betätigten sich in der Weihnachtsbäckerei. „Das war toll, wie viele Kolleginnen und Kollegen ihre Kunst im Backen gezeigt haben“, kommentierte der Bürgermeister, der selbst mehrere Tüten Spritzgebäck beigetragen hatte. Die Anregung zu dem Azubi-Projekt kam von Karin Madel vom städtischen Citymanagement. Mit

im Boot waren nicht nur die Auszubildenden der Verwaltung, sondern ebenso diejenigen der KITAS, von Bauhof und Gartenbauteam: Deborah Hausmann, Virginia Hein, Ivonne Kulecki-Bongartz, Malte Linscheid, Laura Löwen, Daniel Mihajlovic, Amelie Neumann, Jan Niklas Pirker, Jasmin Schilke, Alina Schwenecke, Niels Smuda und Keno Tietze.

Biene-Angebot: Information in Rechtsfragen

Ein Beitrag von Jürgen Schneider, Rechtspfleger im Ruhestand: Ich gehöre dem Bielsteiner Netzwerk seit der Gründung an und versuche meine beruflichen Erfahrungen - dank städtischer Hilfe über neuesten Gesetzestextkom-

mentare immer wieder auf den neuesten Stand gebracht - unentgeltlich an Menschen weiterzuvermitteln, die aus verschiedensten Gründen juristischer Hilfe bedürfen. Rechtsauskünfte wie evtl. Erfolgsaussichten etc. dürfen

allerdings nicht erteilt werden. Diese sind Rechtsanwälten und Notaren vorbehalten. Allerdings kann der reine Gesetzestext und dessen Kommentierung, der sich nicht Jedem erschließt, erklärt und die Umsetzung erläutert werden.

Beispiele:
Grundbuchrecht: Nicht jeder kennt die inhaltliche Bedeutung von in Artikel II des Grundbuchs eingetragenen oder einzutragenden Rechten wie Nießbrauchs- >>

recht, Altenteil, Reallast, Vorkaufsrecht, Auflassungsvormerkung, Nacherbenvermerk etc., ergänzt mit weiteren Nuancen.

Nachlassrecht: Was muss bei der Abfassung eines eigenhändigen Testaments beachtet werden, damit es rechtsgültig ist? Welche Möglichkeiten über die reine Erbinsetzung - wie Vermäch-

nisse, Auflagen etc. bestehen - auch insoweit den letzten Willen rechtswirksam zu formulieren.

Wie sieht die gesetzliche Erbfolge aus? Wann empfiehlt es sich, einen Notar mit der Abfassung zu beauftragen (Erbvertrag, Testamentsvollstreckung etc.)

Wie gewährleiste ich, dass die letztwillige Verfügung nicht

unterschlagen oder vernichtet wird (Hinterlegung bei dem Amtsgericht)? Wo besteht ein Pflichtteilsanspruch und wo und in welcher Frist muss er geltend gemacht werden? Erbausschlagung - wann, wo und wie.

Zivilrecht: Nicht immer ist bei Geldforderungen ein oft zeitaufwendiges Klageverfahren er-

forderlich. Oft genügt das Mahnverfahren mit dem Ziel Vollstreckungsbescheid. Letzter ist ebenso wie ein Urteil zur Durchführung der Zwangsvollstreckung geeignet - wie z.B. Lohnpfändung, Kontopfändung, etc. - Insgesamt gibt es noch viele thematischen Fragen, die aufgegriffen werden können.

Interessierte fürs Schöffenamt gesucht

Die Stadt Wiehl sucht Bewerberinnen und Bewerber, die sich für das Ehrenamt der Schöffen und der Jugendschöffen beim Amtsgericht Gummersbach und beim Landgericht Köln interessieren. Die Amtsperiode reicht von 2024 bis 2028.

Gesucht werden interessierte Personen, die in Wiehl wohnen, deutsche Staatsangehörige sind und am 1. Januar 2024 zwischen 25 und 69 Jahre alt sein werden. Erwartet werden soziale Kompetenz, Lebenserfahrung, Menschenkenntnis und Einfühlungsvermögen, außerdem logisches Denkvermögen und Intuition, Vorurteilsfreiheit, Gerechtigkeitssinn, Lebenserfahrung sowie

Kommunikations- und Dialogfähigkeit. Außerdem müssen die interessierten Personen die deutsche Sprache beherrschen, gesundheitlich geeignet sein für den anstrengenden Sitzungsdienst und nicht in Vermögensverfall geraten sein. Schöffen in Jugendstrafsachen sollen über besondere Erfahrung in der Jugendziehung verfügen.

Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von Ehrenämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz

Tätige (Richter/-innen, Rechtsanwälte/innen, Polizeivollzugsbeamte/-innen, Bewährungshelfer/-innen, Strafvollzugsbedienstete usw.) und Religionsdiener/-innen und Mitglieder solcher religiösen Vereinigungen, die satzungsgemäß zum gemeinsamen Leben verpflichtet sind, sollen nicht zu Schöffen gewählt werden.

Weitere Informationen zum Schöffenamt sind im Internet unter schoeffenwahl.de zu finden. Wer sich für das Schöffenamt in Erwachsenenstrafsachen interessiert, kann sich bis zum 17. April 2023 beim Ordnungsamt der Stadt Wiehl, Bahnhofstr. 1, 51674 Wiehl, bewerben.

Der Ansprechpartner ist Herr Uwe Bastian, Tel. 02262 99-192 oder E-Mail an: u.bastian@wiehl.de. Interessentinnen und Interessenten für das Amt des Jugendschöffen wenden sich im gleichen Zeitraum an das Jugendamt, Schulstr. 9, 51674 Wiehl. Ansprechpartnerin hier ist Frau Andrea Stawinski, Tel. 02262 99-422, E-Mail: a.stawinski@wiehl.de oder Frau Verena Kahl, Tel. 02262 99-401, E-Mail: v.kahl@wiehl.de. Die Bewerbungen können mittels des Bewerbungsbogens bis zum 17.4.2023 erfolgen. Informationen und beide Bewerbungsbögen zum Herunterladen gibt es im Internet auch auf wiehl.de.

OASe-Veranstaltungen

Anmeldungen und weitere Informationen bei der OASe der Stadt Wiehl, Homburger Str. 7, 51674 Wiehl.

Tel.: 02262 6928876 und 6928507, Fax: 02262 6918918
Internet: www.wiehl.de,
E-Mail: oase@wiehl.de

Alle Veranstaltungen finden in Abhängigkeit der Corona-Infektionen statt. Bitte beachten Sie die Meldungen in der Lokal-Presse.

01.02. und 15.02.23, 15 Uhr, OASe-Treff Wiehl:

Gesellschaftsspiele (Mensch ärgere dich nicht, Halma, Dame usw.)

01.02. und 15.02.23, 15 Uhr, e. Gemeindehaus Drabenderhöhe:

Gesellschaftsspiele (Mensch ärgere dich nicht, Halma, Dame usw.)

Anmeldung erwünscht bei Jürgen Brandsch-Böhm: 02262-7291977 oder brandsch-boehm@gmx.de

„Café Else“ in Oberwiehl mit Kaffee und Kuchen

06.02.23, 14:30 Uhr, Kegelbahn, Im Kamp 16:

Gedächtnistraining

06.02.23, 14:30 Uhr, OASe-Treff Wiehl:

Trauercafé - Ein Angebot der OASe der Stadt Wiehl und dem Malteser Trauerzentrum Oberberg.

Leitung: Evelin Bottenberg
(Anmeldung erwünscht!)

06.02.23, 16 Uhr, ev. Gemeindehaus Drabenderhöhe:

Creativ-Café - Jeder kann sein eigenes Handarbeitsmaterial mitbringen oder kann mit gespendetem Material für gemeinnützige Projekte arbeiten. Kontakt: Adelheid Hann (015229262686), Elke Hihn (015125613982)

Essen - 12 Uhr mittags in Wiehl - Gefördert durch die Wiehler Sozialstiftung,

Kosten: 6,- € (inkl. Getränke), Anmeldung erforderlich

Jeden Dienstag im Clubraum der Johanniter (Kostenloser Fahrdienst, Anmeldung erforderlich):

07.02.23: - Kasslersteak, Rotkohl und Kartoffelpüree

- Rote Grütze mit Schlemmersoße
14.02.23: -Gulasch vom Schwein

mit Kartoffel, Feldsalat

- Apfelkompott mit Sahne

Jeden Mittwoch im OASe-Treff Wiehl:

08.02.23: - Frikadellen in Jägersoße, Kartoffeln und Salat - Dessert

15.02.23: - Zwiebelschnitzel, Kartoffeln und Gemüse

- gebratene Banane mit Honig

08.02. und 22.02.23, 14:30 Uhr,

OASe-Treff Wiehl:

Doppelkopf

09.02.23, 14.30 Uhr, OASe-Treff Wiehl:

„Gedächtnistraining“ mit Sandra Peifer, OASe **(Anmeldung erforderlich!)**

09.02.23, 15 Uhr, OASe-Treff Wiehl:

Kreativ-Treff mit Ellen Keller: Kartenherstellung, Nähen, Stricken und Häkeln,

Schmuckherstellung, basteln..... und und und.

Ideen und Wünsche werden gerne berücksichtigt.

Gerne dürfen Sie Ihr Material mitbringen und damit arbeiten!

Bei Interesse kann auch ein

Spinnkurs angeboten werden.

13.02.23, 10 Uhr, „HausNr.7, Bechstr. 7, Bielstein

Handy-Sprechstunde

Bitte Bedienungsanleitung mitbringen!

Referent: Jan-Niklas Andres, Kosten: 10,- €

Anmeldung erforderlich

13.02.23, 16 Uhr, OASe-Treff Wiehl:

„Schlaganfallhilfe - Selbsthilfe für Betroffene und Angehörige“,

Kontakt: Karl-Heinz Görlitz

0162 7643566

Seniorentreff Marienhagen mit Kaffee und Kuchen

13.02.23, 14:30 Uhr,

evangelisches Gemeindehaus:

Gedächtnistraining

16.02.23, 13:30 Uhr, Parkplatz JUH-Haus: Besuch des Cineplex Olpe (Senioren-Kino):

„Der Engländer, der in den Bus stieg und bis ans Ende der Welt fuhr“

(Drama 2021, Großbritannien)

Kaffee und Kuchen ab 14 Uhr, Filmbeginn 15 Uhr.

(Anmeldung erforderlich!)

Sportlerehrung: Mithilfe gefragt

In diesem Jahr werden wieder die bemerkenswertesten Wiehler Sportlerinnen und Sportler sowie Teams geehrt. Ab sofort können Vorschläge eingereicht werden, wer für eine Ehrung in Frage kommt. Im Jahr 2022 haben viele Wiehler Sportlerinnen und Sportler herausragende Leistungen erzielt. Das möchten die Stadt Wiehl und der Stadtsportverband würdigen - im Rahmen der jährlichen Sportlerehrung. Alle Sportbe-

geisterten sind an dieser Stelle zur Mithilfe aufgerufen: Wer mag, kann Sportlerinnen und Sportler nennen oder ganze Mannschaften von Vereinen oder Schulen, die sportlich im vergangenen Jahr geblüht haben.

Maßgebend für eine Ehrung sind die entsprechenden Richtlinien der Stadt. In Frage kommen etwa Sportlerinnen und Sportler, die besonders erfolgreich waren, aber auch Trainerinnen, Trainer,

Übungsleiterinnen und -leiter oder Mitglieder eines Vereins, die sich in besonderer Weise ehrenamtlich für den Sport engagiert haben.

Wer sich mit einem Hinweis beteiligen möchte, kann dies unmittelbar über die Homepage des Stadtsportverbands Wiehl tun: stadtsportverband-wiehl.de/sportlerehrung.

Alternativ steht die E-Mail-Adresse von Nicole Woberschall bei der Stadt Wiehl zur Verfügung:

n.woberschall@wiehl.de.

Folgende Angaben sollten übermittelt werden:

- Verein, Name, Anschrift und Tel.-Nr. oder E-Mail-Adresse des Sportlers/der Sportlerin
- Für welche Leistung (genaue Bezeichnung!) soll die Person/Mannschaft geehrt werden?

Die Meldefrist endet am 31. März 2023. Weitere Fragen beantwortet Nicole Woberschall gern unter Tel. 02262 99-206.

Ende: Informationen aus der Stadt Wiehl

Der Verein KLARON bietet eine Kindertrauergruppe an



Fragen zur Verteilung?

HERR FALK
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB ambis
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Einmal im Monat trifft sich die Kindertrauergruppe von Klaron im Gemeindehaus der evangelischen Kirche in Marienhagen in der Zeit von 17.30 bis 19 Uhr. Es wird viel gesprochen und viel zugehört in diesen eineinhalb Stunden. Die Kinder haben alle einen Menschen verloren, der ihnen sehr fehlt, den Vater oder die Oma, ein Geschwisterkind oder einen guten Freund. Das verbindet sie miteinander und das ist ihr Thema. Hier finden sie andere Kinder, die sie verstehen, weil sie Ähnliches erlebt haben. Neben dem Austausch bleibt viel Raum für kreatives Gestalten und für

das gemeinsame Picknick zum Schluss. Begleitet wird die Kindertrauergruppe von einem Team gut ausgebildeter Ehrenamtlicher. Parallel zur Kindertrauergruppe wird im angrenzenden Raum eine Trauergruppe für die begleitenden Angehörigen angeboten. Die Teilnahme an den Trauergruppen ist kostenfrei. Wenn Sie und Ihr Kind die Trauergruppe kennenlernen möchten, nehmen Sie bitte einen unverbindlichen ersten Kontakt auf unter der Telefonnummer 01783531346, dort sprechen Sie mit Frau Petra Beifuß, der Vorsitzenden des Vereins Klaron e.V.

markilux Designmarkisen. Made in Germany.
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.

Metallbau Altwicker
Hähner Weg 53 · 51580 Reichshof · www.metallbau-altwicker.de

29. Wiehl Pokal

Eine eindrucksvolle Sportveranstaltung mit Rekordbeteiligung

Mit rund 400 Teilnehmern in 27 Wettbewerbsgruppen und zwölf verschiedenen Leistungskategorien, war der 29. Wiehl Pokal so gefragt wie nie zuvor. In über 24 Stunden Wettbewerb zeigten die kleinen und großen Eiskunstläuferinnen und Eiskunstläufer Ihr Können. Dieser eindrucksvolle Wettbewerb mit Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus ganz Deutschland fand am 13. und 14. Januar 2023 in der Wiehler Eissporthalle statt und wurde erstmalig auch im Livestream auf übertragen. Insgesamt verbuchten die Eissportlerinnen und Eissportler des TuS Wiehl ESC e.V. Abteilung Eiskunstlauf, mit 62 Teilnehmerinnen und Teilnehmern, 18 Podiumsplätze und in der Wettbewerbsgruppe Minis vier Gold-Platzierungen. Viele weitere gute Platzierungen in allen Leistungskategorien erfüllen Cheftrainerin Gaby Krakau mit freudiger Zufriedenheit: „Alle haben ihr Bestes gegeben, dass ist für mich wichtiger als die reine Platzierung. Natürlich freut es mich aber auch zu sehen, dass



sich unsere Sportlerinnen und Sportler, im überregionalen Vergleich, bei einem solchen quantitativ und qualitativ starken Wettbewerb, behaupten können.“ Alle Platzierungen der Eiskunstläuferinnen und Eiskunstläufer des TuS Wiehl finden sie hier. Auch Bürgermeister Ulrich Stücker besuchte an beiden Wettkampftagen die Veranstaltung und lies es sich nicht nehmen, einige Siegerehrungen persönlich vorzunehmen.

Sichtlich erstaunt war Herr Stücker, als er einige Sportlerinnen fragte woher sie denn kommen. Zu hören bekam unser Bürgermeister Städte wie Salzgitter, Hamburg, Frankfurt a.M. oder auch Dresden. „Das ist ja unglaublich.“ betonte er, sichtlich beeindruckt, während der Ehrung der Sportler. Die rundum gelungene Veranstaltung, zeigte einmal mehr, welche Strahlkraft der Eiskunstlauf des TuS Wiehl ESC, weit über Wiehl hinaus, besitzt und das sich Wiehl mit seiner Eissporthalle und den damit verbundenen sportlichen und unterhaltenen Angeboten, deutlich vom regionalen Umland abhebt. Welche Anziehungskraft Wiehl durch die Eissporthalle und die Arbeit des TuS Wiehl ESC besitzt zeigt sich auch dadurch, dass in der Abteilung Eiskunstlauf mittlerweile auch junge Sportlerinnen und Sportler aus dem Siegerland, dem Sauerland, dem Kreis Alten-

kirchen, dem Rhein-Sieg-Kreis oder aus Köln trainieren. Auf Nachfrage zog Gaby Krakau, 1. Vorsitzende des TuS Wiehl ESC e.V., ein zufriedenes Fazit: „Es macht mich unglaublich stolz, was wir an diesen beiden Tagen gemeinsam für Wiehl und unseren Verein geschaffen haben. Eine solche große überregionale Sportveranstaltung, mit sehr guten sportlichen Leistungen der Kinder und Jugendlichen durchzuführen ist nur mit Hilfe vieler freiwilliger Helfer möglich. Ich möchte mich an dieser Stelle nochmals bei allen bedanken, die mitgeholfen haben, diesen tollen Wettbewerb hier in Wiehl zu ermöglichen. Wir alle, die Stadt Wiehl, der ganze Verein, die vielen Kinder, Jugendlichen, Eltern und Eiskunstlauf begeisterten rund um Wiehl, freuen uns schon auf den Wiehl Pokal im nächsten Jahr, denn dort feiern wir ein Jubiläum, den mittlerweile 30. Wiehl Pokal.“

Sicherheit auf Knopfdruck.

Der Johanniter-Hausnotruf.

johanniter.de/hausnotruf-testen
0800 32 33 800 (gebührenfrei)

* Gültig vom 06.02.2023 bis 19.03.2023. Der Preisvorteil ergibt sich aus entfallender Anschlussgebühr und kostenlosem Probemonat. Gilt für alle Kunden, deren Pflegekasse die Basisleistungen des Hausnotrufsystems nicht übernimmt. Diese Kosten werden im 1. Monat der Versorgung durch die Johanniter getragen. Zusatzleistungen im Komfort/Premium sind im 1. Monat der Versorgung für alle Kunden gratis.

JOHANNITER

POLITIK

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Das Gute im Blick behalten

v. Ulrike Claßen Büttner

Bei unseren Planungen für eine grüne Aktion zu Karneval wurden wir jüngst beschimpft. Angesichts des Ukrainekrieges und Waffenlieferungen aus Deutschland könnte man doch wohl nicht feiern. Dabei wird quasi unterstellt, man würde den Krieg feiern. Doch das Gegenteil ist der

Fall: Gemeinschaftliche Veranstaltungen, die Freude bringen, stärken den gesellschaftlichen Zusammenhalt und helfen den Menschen Kraft zu tanken - beides dringend notwendig, um die Probleme unserer Zeit in den Griff zu bekommen. Im letzten Jahr war es richtig, auf

Karnevalsfeiern zu verzichten. Der Krieg in unserer Nachbarschaft war frisch ausgebrochen und alle waren geschockt. Inzwischen hat sich herausgestellt, dass glücklicherweise die von Putin geplante schnelle Einnahme der Ukraine keinen Erfolg hatte. Ein Ende des Krieges ist leider nicht abzusehen, somit ist er für uns nicht nur täglich in den Medien präsent, sondern auch Teil unseres Alltags geworden. Wir müssen lernen damit umzugehen, ebenso wie mit Corona, mit dem Klimawandel und

mit Kriegen, Leid und Katastrophen rund um den Erdball. Das Gefühl, die ganze Welt würde von Tag zu Tag nur noch schlechter, führt bei manchen Menschen dazu, dass sie sich selbst nicht mehr erlauben, sich an guten Dingen zu erfreuen. Schuld daran tragen auch die Medien. Denn es sind vor allem negative Nachrichten, die ohne Unterlass auf uns einprasseln. Man fühlt sich hilflos, stumpft ab, verzweifelt, wird hoffnungs- und antriebslos. Gerade deshalb ist es wichtig, sich

auch mit positiven Nachrichten bewusst auseinanderzusetzen und gute Dinge wahrzunehmen und zu genießen.

Good News sind wichtig! Sie setzen positive Gefühle und Energien in uns frei. Wie wir bei schlechten Nachrichten mit anderen leiden, so können wir uns bei erfreulichen Nachrichten mit anderen freuen. Gute Nachrichten und gute Erlebnisse geben uns die Kraft, die wir brauchen, um uns zu engagieren und uns für die guten Dinge

stark zu machen. Es gibt inzwischen einige Nachrichtenportale, die gezielt Rubriken für „Good News“ betreiben oder sich ganz darauf spezialisiert haben.

Der Postillion geht hier mit gutem Beispiel voran, denn er berichtet über engagierte Menschen, Vereinsgründungen, Spendensammlungen und andere regionale Erfolgsgeschichten.

Mehr gute Nachrichten findet Ihr auch auf www.gruene-wiehl.de

Barbara Degener

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Nachgeholte Einführung für die neuen Leitungen der Diakoniestation Wiehl mit

Zahlreiche Gäste bei Feier in Wiehl

Wiehl: Am Sonntag konnten die neuen Leitungen der Diakoniestation Wiehl auch offiziell eingeführt werden. Bereits seit Frühjahr 2022 sind Cornelia Hoffmeyer Pflegedienstleitung und Katarzyna Nowak ihre Stellvertretung. Jetzt gab es nach der Pandemie eine Feier im Paul-Schneider-Haus Oberwiehl mit zahlreichen Gästen. Nachdem die gebuchte Sängerin krankheitsbedingt absagen musste, war auch noch der Kleinchor der Kirchengemeinde für das Rahmenprogramm eingesprungen. Den festlichen Diakoniegottesdienst gestalteten die drei Trägergemeinden Wiehl, Oberbantenberg-Bielstein und Marienhagen-Drespe zusammen. Er stand unter dem Kernsatz des Leitbildes der Diakonie: „Lasst uns nicht müde werden, das Gute zu tun.“ In dem Rahmen gab es die Gelegenheit, dass sich auch die Mitarbeitenden der Diakoniestation den Gemeinden vorstellten.

„Dieses tolle Team hat mir den Start in der Diakoniestation sehr erleichtert“, so die Pflegedienstleitung Cornelia Hoffmeyer. „Nach dem Umbruch sind wir zu einer Gemeinschaft zusammengewachsen.“ Hilfreich war, dass mit der Stellvertretung Katarzyna Nowak eine bereits langjährige Mitarbeiterin ihr zur Seite steht. „2013 habe ich in der Diakoniestation Waldbröl angefangen“, so Nowak. „Inzwischen bin ich

Altenpflegerin mit mehreren Weiterbildungen und will auch diese Chance nutzen, die die Diakonie mir bietet.“

Am Ende des Gottesdienstes bedankte sich Geschäftsführer Sebastian Wirth bei den drei Kirchengemeinden für die vielfältige Unterstützung. „Es ist schön zu sehen, wie die Neuen im Team aufgenommen werden,“ so Wirth kurz. „So kann die Versorgungslage in Wiehl wieder stabilisiert werden. Dazu tragen auch die drei Gemeinden aktiv bei.“ Das Team der Diakoniestation hatte der Raum für ein anschließendes Kirchen-Café, passend zur Jahreszeit, mit warmer Suppe vorbereitet. Dazu waren alle Gäste von der Diakonie eingeladen, die das Angebot gerne annahmen. Erst am frühen Nachmittag gingen die letzten Gäste nach Hause.

Zur Information

Die Diakonie vor Ort GmbH betreibt fünf Diakoniestationen in Bergneustadt, Gummersbach, Waldbröl, Wiehl und Windeck und versorgt dort mit mehr als 220 Mitarbeitenden ca. 1.400 Pflegebedürftige und Patienten. Das Versorgungsgebiet umfasst neben diesen Kommunen auch noch Marienheide, Reichshof, Morsbach und Eitorf. Das Angebot beinhaltet neben den häuslichen Leistungen der Pflege und Hauswirtschaft auch Demenzbetreuung zuhause, umfangreiche Beratung,

Schulungen zuhause, Vorbereitung von Einstufungen und vieles mehr. In der Diakoniestation Wiehl sind davon zurzeit 26 Mitarbeitende

angestellt. Sie versorgen in der Stadt Wiehl und einem Großteil des Reichshofs ca. 130 Patienten am Tag.



Betten
HOFFMANN

**Schlaf- und Matratzenberatung/verkauf
nach Terminabsprache bei Ihnen Zuhause**

Pflegebetten, Lattenroste, Kissen, NSK, Bettwaren etc.

02293 - 938681 / 0151 - 25733570

www.bettenhoffmann.de · info@bettenhoffmann.de

Kleine Profis auf Punktejagd

Tischtennis-Minimeisterschaft in Wiehl

Nach zweijähriger Coronapause hat der Sportprofilkurs des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums Wiehl gemeinsam mit dem TTC Wiehl am 13. Januar wieder einen Ortsentscheid der Tischtennis-Minimeisterschaft in der Turnhalle der TOB-Wiehl ausgetragen. Die jungen Tischtennisspieler:innen wurden nicht nur von ihren Eltern, sondern auch von den Schüler:innen des Sportprofilkurses der Jahrgangsstufe 12 unter der Leitung von Michael Merz (Sportlehrer am DBG Wiehl) und des ehemaligen paralympischen Goldmedallengewinners Charly Weber, Jugendtrainer beim TTC Wiehl, unterstützt und angefeuert. Im Sportdress und mit Tischtennisschlägern ausgerüstet, bezogen die jungen Spieler:innen an den grünen Platten Stellung, um spannende Duelle auszutragen. Aufgeteilt in unterschiedliche Altersgruppen, bewiesen die 77 jungen Sportler:innen in mehreren Runden der Gruppenphase Durchhaltevermögen, großartige Ballwechsel und eine starke Willenskraft. Nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause harmonisiert die Kooperation zwischen dem TTC Wiehl und dem DBG Wiehl immer noch hervorragend und die enge Zusammenarbeit soll weiter



ausgebaut werden. An insgesamt 20 Tischtennisplatten wurden die Besten der Besten ermittelt. Neben den aufregenden Spielen, schönen Preisen und leckerem Kuchen konnten sich die stolzen Sieger:innen zusätzlich über die Qualifikation zu den Kreisturnscheiden freuen. Hierfür wünscht der TTC Wiehl wie auch der Sportprofilkurs des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums viel Erfolg.



Fotos: Michael Merz



Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Nümbrecht, Reichshof oder Wiehl
Für eine kleine 3-köpfige Familie suchen wir ein EFH mit Garten, kleine Renovierungen sind möglich, Wfl. Ab ca. 130 m² und mind. 4 Zimmern.
Preis bis ca. 350.000,- €

Wert-Analyse
Auf unserer Homepage können Sie **kostenlos und unverbindlich** eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern. Geben Sie einfach die Daten Ihrer Immobilie ein!

Wir suchen Sie!
Für unsere Filiale in **Hennef Uckerath** sind wir **aktuell** auf der Suche nach einem

Immobilienmakler (m/w/d)

Die Vertriebsregion für diese Stelle ist der Rhein-Sieg Kreis.

Noch Fragen? Dann rufen Sie an unter **0 26 81 / 78 99 70**

Bewerben Sie sich jetzt unter **www.bender-immobilien.de**

www.bender-immobilien.de 0 22 91 / 9 17 49 00

Ergebnisse

Sieger Mädchen:
Jahrgang 2010/2011: Mia Zentara
Jahrgang 2012/2013: Livia Wotschel

Jahrgang 2014 und Jünger:
Johanna Gebesen

Sieger Jungen

Jahrgang 2010/2011: Rafael Meltzer und Kiril Warketin

Jahrgang 2012/2013: Marcus Csaki und Moritz Aldrup
Jahrgang 2014 und jünger: Arnie Neumann und Philipp Ott

Text: Muriel Höller
Trainingszeiten Jugend TTC Wiehl
Montag: 17.45 bis 19.30 - Halle unter der Wiehlthalle
Donnerstag: 17.30 bis 19.30 - Turnhalle der TOB Bielstein



Hilfe bei Nikotinsucht

So klappt der Rauchstopp

Der Griff zur Zigarette ist in Deutschland noch immer keine Seltenheit: Hierzulande raucht etwa jeder vierte Erwachsene. Bei dem Entschluss, das Laster aufzugeben, bleibt der Erfolg leider oft aus. Doch warum fällt es so schwer, vom Glimmstängel wegzukommen - und was kann dabei helfen?

Zwei Komponenten tragen dazu bei, dass der Abschied von der Zigarette nicht einfach ist. Zum einen die Gewohnheit: Das Rauchen wurde über Jahre in den Tagesablauf integriert und dient vielen Rauchern als kleine Auszeit vom Alltag. Zweitens die Abhängigkeit vom Nikotin: Ein spontaner Rauchstopp kann zu körperlichen Entzugserscheinungen wie depressiver Verstimmung, Konzentrationsschwierigkeiten oder Schlafstörungen führen.

Nicht nur reine Willenssache

Von einer oder mehr Schachteln am Tag auf null - so beginnt der Versuch der Raucherentwöhnung meistens. Einmal, zweimal oder noch häufiger - oft sind mehrere Anläufe nötig. Betroffene merken meist schnell, dass ein Rauchstopp mehr ist als eine reine Willenssache. Dies ist auch in der Medizin wohlbekannt: Tabakabhängigkeit ist als „Psychische und Verhaltensstörung durch psycho-

trope Substanzen“ klassifiziert und damit offiziell als Krankheit definiert.

So schwer es auch ist, das Aufhören lohnt sich nicht nur finanziell, sondern hat vor allem auch gesundheitlich viele Vorteile. Bereits wenige Stunden nach der letzten Zigarette wird der Körper besser mit Sauerstoff versorgt. Nach einigen Tagen verbessern sich Geruchs- und Geschmackssinn, nach etwa drei Wochen erholen sich Kreislauf und Lungenfunktion. Im Laufe der folgenden Jahre sinkt das Risiko für Schlaganfall und verschiedene Krebserkrankungen. Nach 15 Jahren ist das Risiko für eine koronare Herzkrankheit auf dem Niveau eines lebenslangen Nichtrauchers.

Fragen Sie Ihren Arzt um Rat

Es gibt unterschiedliche Möglichkeiten, um den Rauchstopp zu unterstützen, wie beispielsweise eine Nikotinersatztherapie (nikotinhaltige Kaugummis, Pflaster, etc.) oder psychotherapeutische Maßnahmen wie eine Verhaltenstherapie. Um die richtige Therapie für sich zu finden, ist es sinnvoll, sich Hilfe bei seinem Hausarzt zu holen. Ärzte können Verzichtswillige bei der Zigarettenentwöhnung unterstützen - etwa durch Beratungsangebote oder verschreibungspflichtige



Foto: Tumisu/pixabay.com/akz-o

Medikamente. Hierunter gibt es ein pflanzlich wirksames Arzneimittel mit einer Therapiedauer von unter einem Monat. Eine Option

für Raucher, die auf sanfte, aber effektive Weise den Drang zur Zigarette stoppen wollen. (akz-o)



Foto: Alexas Fotos/pixabay.com/akz-o

Wir wollen Sie **GLÜCKLICH** hören!

...darum ist es nicht egal, wo Sie Ihre Hörgeräte kaufen!



Ihr besseres Hören und Verstehen ist unser Antrieb!

Alle Vorteile im Überblick:

- Wir gehören zu keinem Hörgeräte-Hersteller – sind also frei in der Beratung!
- Wir sind kein überregionaler Großfilialist – sondern ein regionales Unternehmen!
- Wir sind inhabergeführt – deshalb liegt Ihre Zufriedenheit uns besonders am Herzen!
- Wir bieten Hörgeräte in allen Preis- & Leistungsklassen – auch ohne Aufzahlung!

DARUM wollen wir Sie von uns begeistern!

Ihr persönlicher Gutschein:
Testen Sie Ihr persönlich angepasstes Hörgerät bei uns **bis zu 30 Tage KOSTENLOS!**



Hörgeräteakustik Marcus Brungs
Meisterbetrieb für moderne Hörgeräteversorgung

Hauptstraße 19 • 51766 Engelskirchen-Ründeroth
Telefon 0 22 63 - 96 97 133
www.hoergeraete-brungs.de



Richtig Lüften auch im Winter

Auch in Zeiten des notwendigen Energiesparens gilt: Richtiges Lüften ist für Haus und Wohnung und damit auch für die eigene Gesundheit elementar. Denn richtiges Lüften fördert die Sauerstoffzufuhr und verhindert Schimmelbildung. Worauf es dabei ankommt, weiß der Verband Fenster und Fassade (VFF).

Wohlige Wärme und notwendiges Energiesparen im Winter müssen kein Widerspruch sein, im Gegenteil: Im gut gedämmten Zuhause mit modernen Fenstern und Türen hilft richtiges Lüften, um hohen Energiepreisen auch bei niedrigen Temperaturen ein Schnippchen zu schlagen. Eine wichtige Grundregel dabei lautet: Keine Dauerlüftung über gekippte Fenster. Denn dann kühlen die Wände aus, der Heizbedarf steigt unnötig. Außerdem kommt es bei solch Dauerlüftung über gekippte Fenster häufig zu Tauwasser, das den zu Recht gefürchteten Schimmelpilzen erst so richtig auf

die Sprünge hilft. „Viel besser ist deshalb Stoßlüften für einige Minuten. Bei diesem kurzen und intensiven Lüften wird die Luft rasch und gründlich ausgetauscht und die Wände kühlen nicht aus“, erläutert VFF-Geschäftsführer Frank Lange. Ganz wichtig ist auch: Im Winter beim Lüften nicht vergessen, zuvor die Thermostate herunterzudrehen, um Energieverschwendung zu vermeiden. Und wird nach dem Lüften geheizt, so sollten keine Gardinen oder Vorhänge vor den Heizkörpern hängen, damit sich die Wärme möglichst gut im Raum ausbreiten kann. „Befolgt man diese drei einfachen Regeln, so lässt sich im Sinne eines guten Raumklimas schon sehr viel bewirken“, betont Lange.

Feuchtigkeit per Messung im Blick behalten

Richtschnur fürs gute Raumklima und damit fürs richtige Lüften sollte stets sein, die natürliche und durch Körper, Kochen oder

Duschen ins Haus gelangende Feuchtigkeit zu reduzieren. Wenn man rein „nach Gefühl“ lüftet, reicht das für ein Optimum an Wärmeversorgung und Luftzufuhr aber meist nicht aus. Deshalb empfiehlt sich objektive Unterstützung. Diese Hilfe leistet ein Hygrometer, das ist ein Gerät zur Bestimmung der Luftfeuchte. Solche Hygrometer sind kostengünstig im Fachhandel oder auch im Internet zu erwerben. Damit ist richtiges Lüften ein Kinderspiel. Angebracht werden sollten die Hygrometer zumindest in potenziell eher feuchten Räumen wie Küchen und Bädern, im Schlafzimmer und dort, wo Wäsche getrocknet wird. Gibt es eine Möglichkeit die Wäsche außerhalb der Wohnung zu trocknen, so sollte sie unbedingt genutzt werden. Unabhängig von der Räumlichkeit gilt stets: „Zeigt der Hygrometer eine relative Luftfeuchte von 70 Prozent oder mehr an, sollte eine Stoßlüftung erfolgen, bis ca. 40 Prozent Luftfeuchte erreicht sind“, erläutert Fensterexperte Lange.

Kleine nützliche Technik-Helfer bieten sich auch an, um sogenannte Wärmebrücken zu erkennen. Dort ist es, anders als man vermuten mag, nicht besonders warm, sondern kühler, denn über Wärmebrücken wird die Wärme leichter nach außen geführt. Erkennen lassen sich diese für wiederholten Schimmel anfälligen Fassadenteile an einer niedrigen Wandtemperatur von weniger als 15 Grad Celsius. Die Temperatur zeigt ein Oberflächenthermometer verlässlich an. Die überschaubare Investition in Oberflächenthermometer lohnt sich im Interesse der Wohngesundheit und um die

eigenen vier Wände zu schützen. Denn ist der Schimmel einmal da, hält er sich oft hartnäckig. Vorbeugen lässt sich den unerwünschten Wärmebrücken durch gutes Lüften und Heizen oder durch eine Dämmung von außen. Vor zu hoher Luftfeuchtigkeit schützen auch Fensterfalzlüfter. Diese lassen sich nachträglich in den Fensterrahmen einbauen. Das geht bei vielen Fenstern sehr einfach, sollte jedoch nicht ohne Absprache mit einem Fachbetrieb erfolgen. „Fensterfalzlüfter sorgen für eine kontinuierliche Luftzufuhr, können die Stoßlüftung aber keinesfalls ersetzen“, hebt Frank Lange hervor. Beim Fenstertausch sollten Fensterfalzlüfter eingebaut werden, empfiehlt er.

Fenstertausch erwägen

Für eine Optimierung von Raumklima und Energiebilanz ist ein Fenstertausch häufig das beste Mittel. Zu bedenken ist aber auch: Beim Fenstertausch ändert sich die Bauphysik. Eine genaue Lüftungs- und Einbauplanung mit neuen Fenstern ist deshalb notwendig. Dazu gehört, die gesamte Gebäudehülle mit in die Erneuerung der Fenster einzubeziehen. Werden die Fenster in Altbauten mit eher schwachem Wärmeschutz erneuert, muss immer auch an das umgebende Mauerwerk gedacht werden. So muss bei einem U-Wert der Wand oberhalb von 1,0 W/m²K beim Fenstertausch auf die richtige Montageausbildung in der Fensterleibung geachtet werden. Das beugt Tauwasser und Schimmelbildung vor. Auch mit neuen Fenstern muss gut gelüftet werden. „Ganz wichtig zu wissen: Die richtig bemessene Luftmenge zur hygienischen Wohnraumlüftung fällt viel geringer aus als diejenige, die über zugige alte Fenster undefiniert ins Haus gelangt. Frischluft und Energiesparen sind also zwei Seiten derselben Medaille“, betont VFF-Geschäftsführer Lange abschließend. Weitere Informationen auch zu den vielfältigen Fördermöglichkeiten einer Fenstersanierung finden Sie unter fenster-können-mehr.de (VFF)



INGO WEBER
Techn. Fachgroßhandel

Ihr Vorteil:
Fachleute leisten mehr!

Morsbacher Straße 7
51580 Reichshof-Denklingen

• Werkzeuge von A-Z • Kugellager
• Antriebstechnik • Feuerwehrbedarf
und vieles mehr...

Telefon: 02296/90 04 22 • Telefax: 02296/90 04 23
info@ingoweber-iw.de • www.ingoweber-iw.de



HOLLÄNDER
MEISTERBETRIEB
ROHR-KANAL-ABFLUSS-LEITUNG

Beraten – Planen – Ausführen

Rohrreinigung / Kanal-TV / Dichtheitsprüfungen / GaLa-Bau / Tiefbau

Notdienst Telefon (0 22 93) 26 17

Inhaber: Michael Holländer / Scheffenkamp 19 / 51598 Nümbrecht
Mobil 0160-7 25 29 92 / info@hollaender-rohrreinigung.de / www.hollaender-rohrreinigung.de



Wohnen

Küche

Planen

Marken **MÖBEL**
Design **KÜCHEN**
seit über **90 JAHREN**

Jetzt **kostenlosen**
Termin vereinbaren!

werkshagen Wohnen|Küche|Planen Shop

Werkshagen GmbH
Einrichtungshaus
Olper Straße 39
51702 Bergneustadt-Wiedenest

Tel. / WhatsApp 02261 40064
info@werkshagen.de
www.werkshagen.de
www.shop.werkshagen.de

Hausbau mit Einliegerwohnung

Praktische Altersvorsorge im Souterrain

Wer sich dran gibt, ein Eigenheim zu bauen oder bauen zu lassen, kann mit überschaubarem Mehraufwand eine zweite Wohneinheit realisieren. Beliebt ist eine separate Einliegerwohnung im Souterrain. „Gerade auf Baugrundstücken in Hanglage schafft ein Kellergeschoss nicht nur ein sicheres Fundament für den Neubau sowie Nutzfläche etwa für die Haustechnik oder für eine Garage, sondern auch hochwertige Wohnfläche, die gerne für eine lichtdurchflutete, idealerweise barrierefreie Souterrainwohnung genutzt wird“, sagt Christian Kunz von der Gütegemeinschaft Fertiggeller (GÜF). Eine Einliegerwohnung im Keller? - „Da ist es doch dunkel, feucht und muffig. Da möchte ich bestimmt nicht wohnen“, wird sich früher manch einer gedacht haben. Heute ist das ganz anders, was nicht etwa daran liegt, dass man gerade in Ballungsgebieten jede Wohnung nehmen muss, die man kriegen und bezahlen kann. Nein, vielmehr ermöglichen auch Wohnungen im Kellergeschoss inzwischen echtes Wohlfühlwohnen. „In fast jedem Einfamilienhaus mit Keller wird dieser als vollwertiges Wohngeschoss mit modernen Lösungen für Frischluft und Tageslicht sowie mit effizienter Heizung und effektiver Wärmedämmung geplant“, so Kunz. Die entstehende Wohnfläche im Untergeschoss des Hauses kann zum Beispiel für eine Wellness-oase oder für ein Homeoffice selbst genutzt oder aber für eine separate Wohneinheit verwendet werden. Eine Einliegerwohnung dient beizzeiten etwa dem heranwachsenden Nachwuchs als Starthilfe; oder sie vergrößert durch Mieteinnahmen das Einkommen und die Altersvorsorge; nicht zuletzt bietet sie Flexibilität für das eigene Wohnen im Alter. „Mit separatem Eingang und Terrasse sowie einer barrierefreien Wegeführung ausgestattet, eignet sich die Souterrainwohnung ideal für die besten Jahre in den eigenen vier Wänden“, merkt Kunz an. „Die darüberliegende Hauptwohneinheit kann nach Möglich-

keit familienintern bewohnt werden, um sich nach Art eines typischen Mehrgenerationenhauses bestmöglich gegenseitig zu unterstützen. Das ist eine Vorstellung, die bei vielen Baufamilien gut ankommt.“ Eine andere Möglichkeit ist, die Wohnung eines Tages für eine häusliche Pflegekraft zu nutzen. Oder aber sie wird vermietet und hilft auf diese Weise dabei, die Rente aufzubessern. „Richtig geplant trägt ein Eigenheim mit Keller in doppelter Hinsicht zur attraktiven Altersvorsorge bei: Statt Miete zu zahlen, werden Mieteinnahmen generiert“, so Kunz, der Fachbauleiter Kellerbau für Weiss Holzhausbau und Haustechnik ist. Die Kosten für ein unterkellertes Haus liegen ungefähr 20 Prozent höher als bei einem Haus ohne Keller. Die Wohnfläche vergrößert sich jedoch um beachtliche 40 Prozent. Je nach Topografie und Straßenführung kann der Keller mit ebenerdiger Anbindung zum hangseitigen Garten des Grundstücks ausgestattet sein. In einer Souterrainwohnung kann hier durch große Fenster und Türen reichlich Sonnenlicht ins Innere des Wohnbereichs strömen und eine barrierefreie Terrasse leicht zugänglich positioniert werden. Eine Alternative hierzu ist ein sogenannter Lichthof, der beispielsweise über eine Rampe barrierefrei erschlossen werden kann. In die bergseitigen Räume des Kellers können Sonnenlicht



Keller werden heute zum Wohlfühlwohnen genutzt.
Foto: GÜF/Fertighaus WEISS

und frische Luft etwa durch Lichtschächte gelangen. Schlaf- und Badezimmer sind in diesem Bereich der Wohnung sinnvoll platziert und bleiben an heißen Sommertagen vergleichsweise kühl. GÜF/FT



**Jörg Seinsche
Forstbetrieb**

Seit über 25 Jahren Fachfirma für:

- Gefahrfällung • Seilklettertechnik
- Kronen- und Heckenschnitt
- Rücke- und Häckselarbeiten
- jegliche Gartenpflegearbeiten
- **JETZT NEU:** Sägewerk

Tel. 02293/908336 – Mobil 0171/7220837
info@forstbetrieb-seinsche.de – www.forstbetrieb-seinsche.de

Seit über 30 Jahren

Krieger

Landschaftsbau

Moderne Gartengestaltung




- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
- Plattenlegen ● Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art ● Grabpflege

**Im Laiengärtchen 2
51674 Wiehl-Weiershagen**
**Tel.: 02262/701186
Fax: 02262/701187**

Fliesen, Naturstein und Bäder auf 1.000 qm Ausstellungsfläche!



PLATTEN KÖNIG
Fliesen- und Natursteinhandel GmbH

Unteraltbach 14 Tel. (0 22 63) 92 10 20
51766 Engelskirchen-Hardt Fax (0 22 63) 92 10 61

www.plattenkoenig-engelskirchen.de

♦ Ihr Fachbetrieb mit
eigener Natursteinwerkstatt



Jeden
Sonntag von
14:00 - 17:00 Uhr
geöffnet!*

*Außer an Feiertagen, sonntags keine Beratung, kein Verkauf.



Langfristige Job-Perspektiven

Die Zahl der Auszubildenden in Deutschland geht seit Jahren zurück. Viele Unternehmen suchen händeringend nach Nachwuchs. Der Bundesverband Holzpackmittel, Paletten, Exportverpackung (HPE) e.V. stellt die interessantesten Ausbildungsplätze der nachhaltigen Holzbranche vor und lädt alle interessierten Bewerberinnen und Bewerber ein, sich bei einem Branchenunternehmen zu bewerben.

„In der Holzpackmittelindustrie kann man sich sicher sein, täglich einen wertvollen Beitrag zum Funktionieren der Wirtschaft zu leisten. Denn ohne Paletten, Kisten und Kabeltrommeln laufen weder der Export von Maschinen und Anlagen, noch findet man Nahrungsmittel in den Supermarktregalen. Wer es spannend findet, von Alltagsprodukten über

Auto-Prototypen und Schiffsschrauben bis hin zu ganzen Kraftwerken jeden Tag etwas Neues zu verpacken, der ist bei den HPE-Unternehmen genau richtig“, sagt Verbandsgeschäftsführer Marcus Kirschner.

Holzmechaniker

Einer der wichtigsten Berufe der Holzpackmittelindustrie ist der Holzmechaniker. „In der Ausbildung lernt man alles, um Transportverpackungen und Packmittel, Fenster, Türen, Treppen und andere am Bau benötigte Bauelemente aus Holz zu fertigen“, erklärt Kirschner. „Wer die dreijährige Ausbildung abgeschlossen hat, ist danach Experte in der Sortierung von Hölzern und Holzwerkstoffen sowie der Verarbeitung von Verbundpaletten und Kunststoffen mit computergesteuerten Maschinen

und Anlagen. Fachliches Können wird in der Ausbildung übergreifend vermittelt, sodass Auszubildende später in vielen Bereichen der Branche arbeiten können.“

Holzbearbeitungsmechaniker

Die tägliche Arbeit von Holzbearbeitungsmechaniker und -mechanikerinnen verlangt viel Verantwortungsbewusstsein. Mit Hilfe von Maschinen und Anlagen produzieren die Fachkräfte Schnittholz, Hobelware, Bretter, Furnier- und Spanplatten sowie andere Holzwerkstoffe. Gleichzeitig planen und koordinieren sie die nötigen Arbeitsschritte, wählen die erforderlichen Werkstoffe aus und steuern, überwachen und optimieren die Fertigungsprozesse. „Ein Job mit viel Verantwortung, aber auch einer Menge Gestaltungsspielraum“, betont der HPE-Geschäftsführer. „Denn eine gewissenhafte Materialprüfung und -auswahl sowie die Einhaltung von Qualitätsvorgaben sind wichtig, damit lebensnotwendige Güter auch sicher an ihr Ziel kommen.“

Maschinen- und Anlagenführer dringend gesucht

Ohne Maschinen- und Anlagenführer geht in der Holzpackmittelindustrie nichts, schreitet doch gerade im Bereich Logistik und Transport die Automation rasant voran. Nach zwei Jahren Ausbildung ist man Profi darin, Fertigungsmaschinen und -anlagen für alle Anforderungs-



In der Holzpackmittelindustrie werden alltägliche Produkte, aber auch besonders große, schwere und empfindliche Güter sicher verpackt. © HPE/Allgaier GmbH

bereiche der Packindustrie einzurichten, zu warten und zu bedienen. „Gewissenhaftigkeit und ein Faible für Maschinen und Mechanik sind für diesen Job besonders hilfreich“, weiß Kirschner.

Überbetriebliche Fortbildung wird in der Branche großgeschrieben

Bereits während der Ausbildung haben alle Lehrlinge die Möglichkeit, sich Zusatzwissen anzueignen. In einem vom HPE zusammen mit der Holzfachschule Bad Wildungen konzipierten überbetrieblichen Lehrgang werden die notwendigen fachtechnischen und fachpraktischen Kenntnisse und Fertigkeiten für das Verpacken von Industriegütern aller Art für den weltweiten Versand vermittelt.

„Darüber hinaus können alle Teilnehmer den Staplerschein machen. Damit kann man in unserer Branche flexibel und in vielen Bereichen arbeiten“, erklärt der Packmittelexperte abschließend. „Neben tech-




SPITZER
BAUELEMENTE
Ihr Partner für Fenster, Türen und Rolläden

Fensterbaumonteur (m/w/d)

Zur Unterstützung unseres Montageteams, suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Fensterbaumonteur (m/w/d).

Haupttätigkeit ist die Montage und Wartung von Fenstern, Türen und Rolläden.

Spitzer Bauelemente
Zur Straßen 3 02293-6695
51588 Nümbrecht info@spitzer-bauelemente.de



**Vereinte
Pflegedienste**

Vereinte Pflegedienste
Heidemann GmbH
Kölner Straße 3 - 51789 Lindlar
Tel. 0 22 66 - 47 02 00
info@vereinte-pflegedienste.de

Wir suchen zur Erweiterung unseres Teams:
In Vollzeit, Teilzeit und Aushilfe (450-€-Stelle)

Alle Wochenenden und Feiertage frei!!! Kein Schichtdienst!

Gesundheits- und Krankenpfleger m/w/d Altenpfleger m/w/d

für die Betreuung schwerstbehinderter junger Menschen zu Hause und für die Begleitung in die Schule oder in die Behindertenwerkstatt.

Sprechen sie uns an, wir freuen uns auf Sie!



KARRIERE

nischen Schulungsinhalten wird auf die Vermittlung der eigenen Qualitätsstandards und Richtlinien geachtet sowie der Umgang mit dem Branchen-Softwarepaket PALLET-Express zur 3D-Konstruktion und statischen Berechnung von Paletten erlernt. In dem Lehrgang erfahren angehende Holzmechaniker alles, was sie als erfolgreiche Verpacker in der HPE-Branche später brauchen.“



LEBENS GEMEINSCHAFT

Eichhof

www.eichhof.org

Die Lebensgemeinschaft Eichhof ist eine Einrichtung der Eingliederungshilfe für erwachsene Menschen mit geistiger Behinderung. Im Vordergrund unserer Aufgabe steht der Mensch mit seiner Selbstbestimmtheit, die es zu fördern und zu unterstützen gilt. Über unsere Internetseite www.eichhof.org erhalten Sie weitere Informationen. Nähere Einblicke über das Leben auf dem Eichhof geben die Filme, die Sie sich über <https://www.eichhof.org/videoteam> anschauen können.

Für die Bereiche Wohnen, Werkstatt und Verwaltung suchen wir zum 01.03.2023 eine

Reinigungskraft (m/w/d)

Der Stellenumfang beträgt 20 Wochenstunden vormittags in Teilzeit

Ihre Aufgaben

- Reinigung und Pflege der Bereiche Wohnen, Werkstatt und Verwaltung unter Einhaltung der Hygienestandards

Wir wünschen uns von Ihnen

- Fähigkeit zu selbständigem Arbeiten
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten
- Einfühlungsvermögen für die besonderen Lebensumstände unserer Klientinnen und Klienten

Wir bieten

- in abwechslungsreiches Arbeitsfeld
- ein angenehmes Arbeitsklima
- interne Fortbildung
- Sonderleistungen wie:
 - betriebliche Altersvorsorge
 - unternehmenserfolgsabhängige Jahressonderzahlungen
 - JobRad®

Sie haben Interesse, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an:

Lebensgemeinschaft Eichhof gGmbH
Annette Brittner, Leitung Wohnen, Eichhof 8, 53804 Much
Telefon: 02295 92 02-0, E-Mail: bewerbung@eichhof.org

Diakoniestationen

DIAKONIE VOR ORT

An der Agger und in Windeck gGmbH



Neue Chancen in der Diakonie

Die **Diakonie vor Ort gGmbH** betreibt Diakoniestationen in **Bergneustadt, Gummersbach, Wiehl, Waldbröl** und **Windeck**. Zur Erweiterung der Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**examinierte
Gesundheits- und Krankenpfleger/in
Altenpfleger/in · Krankenpflegehelfer/in**

sowie

**Medizinische Fachangestellte
mit Berufserfahrung**

m/w/d für Stellen in der Ambulanten Pflege, Umfang von 50-100 %.

Wir bieten:

- Eigenverantwortliche und interessante Tätigkeiten
- Lebendige und hilfsbereite Teams
- Mobile Datenerfassung mit Unterstützung bei der Pflegedokumentation
- Begleitete Einarbeitung – nicht nur für Wiedereinsteiger
- Zeitarbeitskonten mit voller Berücksichtigung von Überstunden
- Höchste Vergütung der ambulanten Pflege nach Tarif BAT/KF
- Garantiertes Weihnachtsgeld, Kinderzuschläge und weitere Vorteile
- Zuschläge z. B. für „Holen aus dem Frei“ etc.
- Alterszusatzversorgung mit nur sehr geringem Eigenanteil
- Individuelle Möglichkeiten der Fort- und Weiterbildung

**Mobile
Daten-
erfassung**

3.900 €

**Zulagen
und
Prämien**

**Betriebs-
rente**

Beispiel aus unserem Tarifvertrag:

Pflegefachkraft 39 Stunden, 6 Jahre Berufserfahrung,
2 Kinder: **über 3.900 €/Monat plus** garantiert jährliches
Weihnachtsgeld, 30 Urlaubstage, Zusatzrente KZVK etc.

Sie sind engagiert und freundlich, arbeiten gern selbständig und dennoch im Team, haben eine positive Einstellung zum kirchlich-diakonischen Auftrag und besitzen den Führerschein für PKW? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen zeitnah an folgende Adresse:
Diakonie vor Ort gGmbH - Sebastian Wirth
Reininghauserstraße 24, 51643 Gummersbach
oder per Mail an sebastian.wirth@diakonie-vor-ort.de.
Erster Kontakt unter der Telefonnummer 02261 / 66541.

KOMM IN UNSER TEAM!



Malteser

...weil Nähe zählt.

Werde Mitarbeiter (m/w/d)

im sozialen Hintergrunddienst Hausnotruf

- ✓ eine unbefristete Stelle in Teilzeit (19,5 Std./Woche)
- ✓ tarifliche Vergütung nach AVR-Caritas plus Weihnachtsgeld, Urlaubsgeld, Kinderzulage
- ✓ 30 Tage Urlaub im Jahr
- ✓ eine qualifizierte Einarbeitung in Dein neues Aufgabenfeld und ein tolles Team!

Frau Hülya Bicer (Leiterin Soziale Dienste)
Tel.: 0214 86851-27



Im Hausnotruf Team erwartet Dich eine tolle Aufgabe, in der Du die Unterstützung hilfsbedürftiger Menschen zu Deinem Beruf machen kannst.



Job

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Samstag, 18. Februar 2023

Annahmeschluss ist am:

10.02.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier – nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

DER POSTILLION

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Informationen aus der Stadt Wiehl
Stadtverwaltung Wiehl
Bürgermeister Ulrich Stücker
Bahnhofstraße 1 · 51674 Wiehl
· Politik
SPD Alfred Kraft
FDP Dr. Erwin Kampf
Bündnis 90 / Die Grünen
Marc Zimmermann
CDU Larissa Gebser

Kostenlose Haushaltsverteilung in Wiehl. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene

Pressematerialien
Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Dietmar Kuchheuser
Mobil 0178 3351047
d.kuchheuser@rautenbergberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenbergberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergberg.media
facebook.de/rautenbergbergmedia
twitter.de/rautenbergbergmedia
instagram.de/rautenbergberg_media
vimeo.com/rautenbergbergmedia

ZEITUNG

wiehl|er-postillion.de/e-paper
unserort.de/wiehl

SHOP

rautenbergberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Die Zeitungsartikel mit Bildmaterial erscheinen auch unter unserort.de, der Social-Media-Plattform von Rautenberg Media.

ZEITUNG
DRUCK
WEB
FILM

RAUTENBERG MEDIA

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

Kaufgesuch

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac
Achtung sofort Bargeld für Näh-/Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche, Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen, Modeschmuck, Armband-/Taschenuhren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus Wohnungsauflösung.
Tel.: 01634623963 Hr. Braun!
Gerne machen wir Ihnen ein seriöses Angebot.
Hygienevorschriften vorhanden

Antik Solbach

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage

Ausstellungsräume in der Industriestr. 3
57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19Uhr,
Sa. 9-15Uhr · **Tel. 0 27 62/73 88**

ANKAUF

Ankauf: Kleidung aller Art, Pelze, Taschen, Näh- u. Schreibm., Spinnräder, Schmuck, Jagdzubeh., Orden, Kameras, Bernstein, Porzellan, Krüge, Bleikristall, Puppen, Teppiche, Gemälde, Zinn, altdt. Möbel, Silberbesteck, Münzen, Uhren, Lampen, LP's.

Fa. Hartmann 0162-8971806

AUTO & ZWEIRAD

ZAHLE HÖCHSTPREISE

Kaufe Traktoren, Wohnmobile, Minibagger, Autos, LKW, in jedem Zustand, **sofort Bargeld**

Auto-Export Schröder
0178/6269000

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien ANZEIGENSHP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **18,00**

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenbergberg.media

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

RAUTENBERG MEDIA

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB amb
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

DER POSTILLION
MITTEILUNGSBLATT FÜR DIE
STADT WIEHL

Online lesen:
wiehl|er-postillion.de/e-paper
Social-Media:
unserort.de/wiehl

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenbergberg.media>

ALLE eingestellten Artikel erscheinen auch auf www.unserort.de und sind so direkt online. Ihr Artikel geht damit "lokal" und kann überall gelesen, „geliked“ werden. Auch können Sie auf www.unserort.de eine „Gruppe“ für Ihren Verein anlegen, so dass z.B. die Mitglieder Ihres Vereins Ihnen „folgen“ können und so immer die aktuellsten Nachrichten direkt auf PC / Tablet oder Handy erhalten.

Wir freuen uns auf Sie!

RAUTENBERG MEDIA

ZEITUNG **DRUCK** **WEB** **FILM**

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 4. Februar

Viktoria-Apotheke

Dieringhauser Str. 99, 51645 Gummersbach (Dieringhausen), 02261/77297

Sonntag, 5. Februar

Löwen-Apotheke

Wülfringhausener Str. 1-5, 51674 Wiehl, 02262/93308

Montag, 6. Februar

Medica Apotheke im Ärztehaus

Marie-Juchacz-Str. 2, 51645 Gummersbach (Dieringhausen), 02261/8175633

Dienstag, 7. Februar

Linden Apotheke

Oberwiehler Str. 53, 51674 Wiehl (Oberwiehl), 02262/93535

Mittwoch, 8. Februar

Homburgische Apotheke

Hauptstr. 54, 51588 Nümbrecht (51581 Nümbrecht / Postfach 1107), 02293/6723

Donnerstag, 9. Februar

Elefanten-Apotheke

Schützenstr. 13, 51643 Gummersbach, 02261/24654

Freitag, 10. Februar

Vita-Apotheke Derschlag

Kölner Str. 2, 51645 Gummersbach (Derschlag), 02261 950510

Samstag, 11. Februar

Die Bären Apotheke

Gouvieuxstraße 11-13, 51588 Nümbrecht (Zentrum / am PETZ Markt (REWE)), 02293-909120

Sonntag, 12. Februar

Sonnen-Apotheke

Im Weiher 21, 51674 Wiehl (51674 Wiehl), 02262/9567

Montag, 13. Februar

Oberberg Apotheke

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262-9998390

Dienstag, 14. Februar

Rosen-Apotheke

Wilhelmstr. 30, 51643 Gummersbach, 02261/27300

Mittwoch, 15. Februar

Wiehl-Apotheke

Bahnhofstr. 5, 51674 Wiehl, 02262/91204

Donnerstag, 16. Februar

Agger-Apotheke

Königstr. 6, 51645 Gummersbach (Dieringhausen), 02261/98450

Freitag, 17. Februar

Löwen-Apotheke

Wülfringhausener Str. 1-5, 51674 Wiehl, 02262/93308

Samstag, 18. Februar

Apotheke am Markt OHG

Markt 7, 51766 Engelskirchen (Ruenderoth), 02263/961814

Sonntag, 19. Februar

Adler-Apotheke

Bielsteiner Str. 117, 51674 Wiehl (Bielstein), 02262/72150

Angaben ohne Gewähr

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Kinderärztlicher Notdienst

am Krankenhaus Gummersbach
02261/17-1163

Tierärzte

www.tieraerzte-oberberg.de

Allg. Krankentransport

02261/19222

Krankenhäuser

Gummersbach, 02261/17-0
Krankenhaus Waldbröl,
02291/82-0

Allgemeine ärztliche

Notdienstpraxen in Oberberg

Die drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis Oberberg am Kreiskrankenhaus Gummersbach, am Kreiskrankenhaus Waldbröl und am Krankenhaus Wipperfürth sind **bis 21 Uhr** in den Praxisräumen erreichbar.

Am Wochenende sowie mittwochs- und freitagnachts werden die Öffnungszeiten in einen „Früh-“ und „Spätdienst“ geteilt und damit an die Stoßzeiten der Inanspruchnahme des ambulanten Notdienstes angepasst.

Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldbröl und Wipperfürth lauten wie folgt:
Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 bis 21 Uhr (bisher bis 22 Uhr)
Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr

und von 19 bis 21 Uhr

(bisher 15 bis 22 Uhr)

Samstag, Sonntag, Feiertage:

10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr (bisher 10 bis 22 Uhr)

Ärztliche Hausbesuche über 116 117

Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger Patienten in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche werden von der Arztrufzentrale NRW koordiniert, diese ist an allen Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Kinder-Notdienst in Gummersbach

Der kinder- und jugendärztlichen Notdienst ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar. Der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter der 116 117. Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter www.kvno.de/notdienst.



TRIUMPH
TREPPENLIFTE

Ihr regionaler Treppenliftpartner
aus Bergneustadt

Tel.: 02261 / 9156774

www.triumph-treppenlifte.de





Vermittlung für selbstständige Haushaltshilfen – 24 Stunden

Pflegedaheim24h
Jolanta Sinder
Ammerweg 6
51580 Reichshof
Tel.: 02265 - 997 18 52
Mobil: 0170 - 320 97 84
info@pflagedaheim24h.de
www.pflagedaheim24h.de

Jolanta Sinder



Tagespflege LUTSCH GmbH Ambulante Pflege & Betreuung

Verhinderungspflege in familiärer Atmosphäre (auch an Wochenenden)

Dorfstraße 29 • 51766 Engelskirchen • Telefon 02263-70713

Musik verbindet

Wir sind ein Sänger-Verein, gemischte Chor Nostalgie aus Wiehl, und singen seit 26 Jahren traditionelle Lieder auf deutscher, russischer, ukrainischer, u.a. Sprache. Wir suchen sowohl männliche als auch weibliche Stimmen und freuen uns über neue Mitglieder.



KIRCHE

Evangelische Kirchengemeinde Wiehl

Unsere Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag, 4. Februar
19.30 Uhr - Gospelkonzert in der Kirche, mit Sänger Michael Flannagan aus Hamburg und Workshop-Chor, Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten

10 Uhr - Gottesdienst im Paul-Schneider-Haus Oberwiehl, Pfr. Striss

Sonntag, 12. Februar
10 Uhr - Blasergottesdienst im Paul-Schneider-Haus Oberwiehl, mit Bundesposaunenwart Andreas

Form, Pfrin. Krüger

Sonntag, 19. Februar
10 Uhr - Gottesdienst im Paul-Schneider-Haus Oberwiehl, Pfr. Striss
11 Uhr - Gottesdienst im Seniorenzentrum Bethel, Pfr. Striss
Winterkirche: Bis Ende März

finden die Gottesdienste im Paul-Schneider-Haus Oberwiehl, Hindelanger Str. 2, statt, weil die Kirche nicht geheizt wird. Sollten Sie einen Fahrdienst benötigen, so melden Sie sich gerne im Gemeindebüro, Tel. 02262-93114

Kath. Pfarrgemeinden in Wiehl und Bielstein

Kirchliche Mitteilungen vom 4. bis 18. Februar

Samstag, 4. Februar
18 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein
Sonntagvorabendmesse mit Blasiussegen anschl. Beichtgelegenheit

10 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Andacht - Mütter beten für ihre Kinder

20 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Abendandacht

Sonntag, 5. Februar
10.15 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Rosenkranz
11 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Hl. Messe mit Blasiussegen
12.30 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Hl. Messe der kroatischen Gemeinde

Freitag, 10. Februar
9.15 Uhr - KITA St. Franziskus Kurz-Gottesdienst

18.15 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Rosenkranz
19 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Hl. Messe

Mittwoch, 8. Februar
8.30 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Rosenkranz
9 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Hl. Messe

Samstag, 11. Februar
14 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Tauffe des Kindes Louis Iwandiz'

18 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Sonntagvorabendmesse anschl. Beichtgelegenheit

Donnerstag, 9. Februar

Sonntag, 12. Februar
10.15 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Rosenkranz
11 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Familienmesse
anschließend Gemeindeversammlung im Pfarrheim

12.30 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Hl. Messe der kroatischen Gemeinde

Mittwoch, 15. Februar
8.30 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Rosenkranz

9 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Hl. Messe

Donnerstag, 16. Februar
10 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Andacht - Mütter beten für

ihre Kinder

Freitag, 17. Februar
9.15 Uhr - KITA St. Franziskus Kurz-Gottesdienst
18.15 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Rosenkranz
19 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Hl. Messe

Samstag, 18. Februar
18 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Sonntagvorabendmesse anschl. Beichtgelegenheit

In wichtigen seelsorgerlichen Angelegenheiten:

Pastoralburo Waldbröl;
Tel.-Nr.: 02291/92250;
E-Mail: pastoralbuero@kkgw.de

Gospelkonzert mit Michael Flannagan

Kreiskantorin Dr. Annemarie Sirrenberg hat das Jahresmusikprogramm zusammengestellt. Am Samstag, 4. Februar, 19.30 Uhr, findet in der ev. Kirche Wiehl ein Gospelkonzert mit Michael Flannagan und einem circa 40-köpfigen Projektchor statt. Die Sängerinnen und Sänger des Chores stammen aus unserem

Kirchenkreis und treffen sich zuvor für anderthalb Tage, um im Rahmen eines Workshops mit Michael Flannagan das Konzertprogramm vorzubereiten. Der Eintritt ist frei, wir bitten um eine Kollekte. Bitte stellen Sie sich auf eine kühle Kirche ein. Weitere Konzerte und musikalische Angebote in unserem Kirchenkreis

finden Sie unter www.ekagger.de unter Musik oder unter folgendem Link

www.ekagger.de/de/kirchenmusik/musik-und-konzerte
Terminkalender des Kirchenkreises:

www.ekagger.de/de/aktuelles/aktuelle-termine-und-konzerte/



Michael Flannagan.
Foto: Michael Flannagan